

Möbel Hausmann ruft Kölner Bildungsinitiative ins Leben

Schüler aus Großraum Köln können Bildungsreise nach Berlin gewinnen

Köln. Möbel Hausmann startet heute die Kölner Bildungsinitiative. Das Ziel der Initiative ist es, Jugendlichen eine praxisnahe Bildung zu ermöglichen. Erstes Projekt ist ein Kreativwettbewerb, bei dem Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I im Großraum Köln nach der Devise „Bildung erleben“ eine Flugreise in die Bundeshauptstadt Berlin gewinnen können. Bei der Gestaltung des Bildungsprogramms in Berlin können Lehrer und Schüler mitbestimmen, um so eine Anlehnung an vergangene oder zukünftige Unterrichtsthemen zu gewährleisten. Die komplette Bildungsreise mit dem Flugzeug übernimmt die Kölner Bildungsinitiative. Initiator und Förderer der Bildungsinitiative ist das Einrichtungsunternehmen Möbel Hausmann.

Möbel Hausmann gehört zu den ältesten Möbelerichtungshäusern im Großraum Köln/Bonn. Kurt Jox, Sprecher der Geschäftsführung, verfolgt mit der Bildungsinitiative das Ziel, „Kindern in Zeiten knapper Kassen erlebnisorientierte Bildung zu ermöglichen, um so zu einer dauerhaften Wissensverankerung beizutragen“. Und Krisha Buchholz, Geschäftsführer Möbel Hausmann, ergänzt: „Die Bildungsreise soll aufzeigen, dass Lernen Spaß macht und bietet außerdem eine hervorragende Möglichkeit, einen Grundstein für Bildung auch außerhalb des Klassenzimmers zu legen“.

Laut Thomas Mundorf, Geschäftsleiter des Möbelhauses in Niederkassel-Rheidt, ist folgender Ablauf für den Kreativ-Wettbewerb vorgesehen: „Bereits gestern wurden mehr als 130 Schulen im Großraum Köln angeschrieben, die sich mit den Klassen der Sekundarstufe I bis zum 21. Juni melden können. Dann erhält jede Klasse am 22. Juni eine 90 cm große Bärenskulptur aus Holz.“ Schüler und Lehrer entscheiden anschließend gemeinsam, wie und mit welchen Inhalten, Materialien und Farben der Berliner Bär gestaltet werden soll. Die Gestaltung liegt ganz in den Händen der teilnehmenden Klassen.

Zur Jury, die über den kreativsten Beitrag entscheiden wird, gehört jeder, der die Internetplattform www.koelner-bildungsinitiative.de besucht. Anschließend werden die 30 Skulpturen mit den meisten Stimmen am neuen Standort des Möbel Hausmann-Einrichtungshauses im Airport Center Köln zum finalen Voting präsentiert.

Das familiengeführte Unternehmen ist bislang mit zwei Häusern in Niederkassel-Rheidt und Bergheim vertreten. Das zu klein gewordene Stammhaus in Niederkassel wird auf eine größere Fläche im AirportCenter nach Köln umziehen. Kurt Jox kündigte an, dass das Traditionsunternehmen mit 85-jähriger Erfahrung am neuen Standort im AirportCenter eine Verkaufsfläche von mehr als 20.500 qm habe und damit doppelt so groß sein werde wie am alten Standort in Niederkassel-Rheidt.

Jox: „Mit dem Umzug sind wir in der Lage, unsere komplette Sortiments- und Beratungskompetenz darzustellen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen den Umzug mit. Hausmann ist bekannt für Freundlichkeit, Qualität und Beratungskompetenz. Diese Aussage wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch am neuen Standort gelebt und gepflegt.“

Thomas Mundorf wies darauf hin, dass Hausmann ein komplett modernisiertes Haus im AirportCenter beziehen werde. Im Vorfeld des Umzugs hat Hausmann Anfang Juni im Einrichtungshaus Niederkassel eine Räumungsaktion mit Rabatten von bis zu 70 Prozent in allen Sortimentsbereichen gestartet. „Unsere Kunden können sich hier auf sensationelle Schnäppchen freuen“, so Mundorf.

Köln, den 8. Juni 2010